

Rechtssicher durch die Sozialversicherungsprüfung – Optimale Mandantenvertretung

A. Die Betriebsprüfung nach § 28 p SGB IV

I. Verfahrensgrundsätze und -ablauf

1. Gesetzliche Grundlagen
2. Prüfungsgegenstand
3. Prüfungsintervall
4. Prüfungsankündigung
5. Prüfungszeitraum
6. Prüfungsort
7. Prüfungsintensität
8. Prüfungsergebnis
9. Exkurs: euBP

II. Mitwirkungspflichten

1. Allgemeine Mitwirkungspflichten
2. Vorlage- und Einsichtnahmegewährungspflichten
3. Informationspflichten der Arbeitnehmer

III. Beitragsbescheid

1. Beitragsbemessungsgrundlage
2. Nachzahlungszeitraum
3. Säumniszuschläge

IV. Rechtsmittel und Verteidigungsmöglichkeiten

1. Widerspruch/Anfechtungsklage
2. Eilrechtsschutzmaßnahmen
3. Stundungs- und Erlassanträge

B. Ausgewählte praxisrelevante Prüfungsschwerpunkte

I. Scheinselbständigkeit

1. Status von mitarbeitenden Familienangehörigen
2. Status von Gesellschafter-/Geschäftsführern
3. Status von Kooperationen mit externen Dritten
4. Sonderfall: Illegaler Drittpersonaleinsatz

II. Ausnahmsweise Rentenversicherungspflicht

1. Soloselbständige
2. Sonstige Personengruppen

III. Hauptberufliche selbständige Tätigkeit

1. Gesetzliche Vermutungsregeln
2. Abgrenzungskriterien der Versicherungsträger

IV. Weitere wichtige Themen

1. Mindestlohnproblematiken
2. Geringfügig und kurzfristig Beschäftigte
3. Rentner, Schüler, Praktikanten
4. Künstlersozialabgabe

C. Aus aktuellem Anlass (freibleibend)

1. Neue Rechtsprechung
2. Zukünftige Prüfungsschwerpunkte